

Regionales Treffen der HSP-Selbsthilfegruppe REGIO BW-Pfalz-SAAR am 17.10.2015 von 11:00 bis 18:00 in Ettlingen

Zu Beginn begrüßte unsere Ansprechpartnerin Frau Anni Wanger alle anwesenden 28 Teilnehmer, ganz besonders zwei Gäste, die das Treffen zum ersten Mal besuchten. Im Anschluss daran stellten sich alle Teilnehmer nochmals vor, und zwar mit Vorname, Nachname, Wohnort und bisheriger Dauer der Erkrankung. Nachdem sie den Ablauf unseres Treffens erklärt hatte übergab sie das Wort an die bundesweite Vorsitzende Frau Monica A. Eisenbraun.

Diese begrüßte dann ihrerseits die Gäste.

Sie erklärte in kurzen Worten die aufgetretenen Änderungen und Vorhaben der Gruppe:

- Die Gruppe hat einen aktuellen Freistellungsantrag gestellt.
- Sitz des für uns zuständigen Finanzamts ist nicht mehr Leonberg, sondern Karlsruhe.
- Beim kommenden Treffen der Aktiven in Gummersbach wird die Satzungsänderung besprochen.
- Es ist eine Überarbeitung und Änderung unseres Ratgebers erforderlich. Herr Professor Dr. Schöls hat uns hierbei seine Unterstützung zugesagt. Monica Eisenbraun bittet alle Mitglieder, diesen Ratgeber nochmals sorgfältig durchzulesen und ihr alle gewünschten Ergänzungen und Verbesserungen mitzuteilen. Beispielsweise sei über die Inkontinenz hier überhaupt noch nichts aufgeführt.
- Frau Alexandra Antonatus möchte unsere Selbsthilfegruppe bei der Pressearbeit unterstützen. In Gummersbach werden wir zusammen besprechen, wie diese Arbeit dann aussehen wird.
- In Nordrheinwestfalen hat sich eine neue Gruppe gebildet, die in Köln beheimatet ist.
- Es wird dringend ein Protokollant zur Erstellung der Berichte gesucht.

Kurz nach 12.00 Uhr wurde ein leckeres Mittagessen eingenommen. Danach erzählte Angela, die Frau von unserem Schatzmeister Herr Hubert Weber, wieder meisterhaft ihr obligatorisches Märchen. Eine witzige Geschichte wurde von Sieglinde Grieshaber, in entspannter Atmosphäre vorgetragen. Sodann wurde für Hubert Weber, der vor kurzem seinen 60. Geburtstag gefeiert hatte, das Geburtstagslied gesungen, und dieser bedankte sich dafür mit original belgischen Pralinen.

Im Anschluss daran hielt Herr Björn Gatzer einen 2-stündigen Vortrag über folgende Themen:

- **Patientenverfügung**
- **Betreuungsverfügung**
- **Vorsorgevollmacht**

Herr Gatzer behandelte und erklärte jedes Thema ausgiebig und gut verständlich und konnte vom juristischen Standpunkt aus alle Fragen der Teilnehmer beantworten, sofern sie nicht zu sehr den medizinischen Bereich betrafen. Zur Patientenverfügung und Betreuungsverfügung verteilte er auch jeweils eine Broschüre. Zu allen Punkten gab es einen regen Erfahrungsaustausch der anwesenden Teilnehmer. Nach Beendigung seines Vortrags bedankten sich Anni Wanger und Monica Eisenbraun bei Herrn Gatzer für sein Kommen und seine Bemühungen.

Anni Wanger bat abschließend noch um Themen-Vorschläge für die nächsten Treffen, wobei zahlreiche gewünschte Punkte genannt wurden. Sie schlug vor, ihr diese per E-Mail mitzuteilen.

Bei Kaffee und Kuchen wurde das Treffen harmonisch beendet. Monica Eisenbraun gab für das **Adventstreffen** folgenden Termin bekannt:

Sonntag, den 29. November 2015
um 15.00 Uhr

im Bürgerzentrum Mühlburg e.V., Hardtstr. 37a/Bau 2, Karlsruhe.

Dieses Treffen soll dazu dienen, die Teilnehmer bei Märchen und Gesang auf Weihnachten einzustimmen. Spenden von weihnachtlichem Gebäck zum Kaffee sind willkommen.

Gegen 18:00 Uhr machten sich die Mitglieder nach einem fröhlichen informativen Treffen auf den Nachhauseweg.



Viele leckere Salate warten auf Abnehmer



Angela erzählt uns wunderschöne Märchen für Erwachsene



Herr Gatzer informiert



Unser Thema:
Versorgungsverfügung
Betreuungsverfügung
Patientenvollmacht

**Unabhängige Patientenberatung Karlsruhe der
Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V.**

- Kostenlose persönliche Beratung
Mo + Do 14 - 18 Uhr
Di + Mi 10-14 Uhr
- Kostenlose schriftliche und e-mail-Beratung
Kaiserstraße 167, 76133 Karlsruhe
karlsruhe@unabhaengige-patientenberatung.de
- Telefon: 0721/ 98 45 12 1
Mo + Do 16 – 18 Uhr
Mi 10 – 14 Uhr



Unser Kuchenbuffet, vielen Dank den Spendern



Eine schöne entspannte Atmosphäre